



# Pressemitteilung

21. Mai 2024

Nr. 030/BR

## Europawochen 2024 - Europafest in Wiesbaden Bürgerinnen und Bürger feiern die europäische Idee

**Wiesbaden:** Als Höhepunkt der Europawochen 2024 fand heute ein großes Europafest mitten in Wiesbaden statt. Eingeladen dazu hatte die Landesregierung gemeinsam mit der **Stadt Wiesbaden** und dem **Hessischen Landtag**. Gekommen waren viele Bürgerinnen und Bürger, die vor Ort die Gelegenheit hatten, mit Vereinen, Organisationen und Initiativen ins Gespräch zu kommen. Geboten wurde, was Europas Vielfalt ausmacht. Insgesamt 22 Partner haben sich im Vorfeld zusammengefunden, um das Europafest auszurichten. **Europaminister Manfred Pentz** begrüßte als Ehrengäste die **Präsidentin des Hessischen Landtages Astrid Wallmann**, den **stellvertretenden Ministerpräsidenten Kaweh Mansoori**, **Wissenschaftsminister Timon Gremmels**, **Europastaatsekretärin Karin Müller**, **Wiesbadens Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende** sowie **zahlreiche Abgeordnete des Bundestages und des Hessischen Landtages**.

Pressesprecher: René Brosius  
Hessische Staatskanzlei  
Georg-August-Zinn Str. 1  
65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 32 11 4918  
Mobil: +49 160 96841917  
E-Mail: [Rene.Brosius@stk.hessen.de](mailto:Rene.Brosius@stk.hessen.de)

 <https://staatskanzlei.hessen.de/Berlin-Europa-und-die-Welt>

 <https://www.instagram.com/hesseninberlinundeuropa/>

 <https://twitter.com/HEBerlinEuropa>

In seiner Begrüßung sagte **Europaminister Manfred Pentz**: „Europa ist unsere Zukunft. Es ist nicht irgendwo weit weg, in Brüssel, Paris oder Warschau, sondern beginnt hier vor Ort. Wenn man an öffentliche Ausschreibungen denkt, an Förderprogramme oder auch nur an die vielen Kooperationen, die den Schulen über Austauschprogramme oder Partnerschaften zur Verfügung stehen, dann versteht man, wie sehr Europa unser Leben verändert hat. Doch wir sind erst am Anfang unserer Reise zur europäischen Integration. Viele Ältere können sich noch an Grenzübergänge und unterschiedliche Währungen erinnern. Für viele junge Menschen ist eine solches Europa gar nicht mehr vorstellbar. Das zeigt, welchen Weg wir schon in kurzer Zeit zurückgelegt haben und er macht neugierig darauf, wohin wir mit Europa noch gehen werden. Ich bin gespannt auf unser Europa der Zukunft.“

„Das bedeutet nicht, dass alles, was aus Europa kommt, richtig und unveränderbar ist. Die europäische Integration ist ein dynamischer Prozess, bei dem viele Wege ausprobiert werden und manchmal erweist sich der eine oder andere Weg als nicht zielführend. Aber genau das macht die Faszination Europa aus. Wir können und wir müssen unsere Rolle in der Welt neu bestimmen und wir müssen dabei schauen, wie wir uns nach innen und nach außen aufstellen. Fest steht, dass wir dabei nicht alleine sind, sondern umgeben von Freunden. Wir müssen deshalb weiter für ein starkes und demokratisches Europa kämpfen und die Europawahl am 9. Juni 2024 ist genau der Moment, wo jeder Einzelne von uns seinen Beitrag dazu leisten kann. Ich rufe deshalb dazu auf: Gehen Sie zur Wahl. Machen Sie sich für ein Europa der Vielfalt stark. Unterstützen Sie ein demokratisches und wirtschaftlich starkes Europa“, betonte der Europaminister.

Auch **Wiesbadens Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende** rief dazu auf, wählen zu gehen: „Die Europawahl am 9. Juni steht bevor, und es ist von großer Bedeutung, dass viele Wahlberechtigte ihre Stimme abgeben. Nur durch eine hohe Wahlbeteiligung können wir eine starke demokratische Legitimation sicherstellen. Doch ebenso wichtig

Pressesprecher: René Brosius  
Hessische Staatskanzlei  
Georg-August-Zinn Str. 1  
65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 32 11 4918  
Mobil: +49 160 96841917  
E-Mail: [Rene.Brosius@stk.hessen.de](mailto:Rene.Brosius@stk.hessen.de)

 <https://staatskanzlei.hessen.de/Berlin-Europa-und-die-Welt>

 <https://www.instagram.com/hesseninberlinundeuropa/>

 <https://twitter.com/HEBerlinEuropa>

ist die Auseinandersetzung mit den Parteien und deren Programmen sowie mit der EU im Vorfeld der Wahl. In diesem Sinne lud unser Europafest am 21. Mai zu einem informativen und lebendigen Austausch ein. Es bot eine hervorragende Gelegenheit, sich umfassend zu informieren und über die Zukunft Europas zu diskutieren.“

Die **Präsidentin des Hessischen Landtages, Astrid Wallmann**, nutzte ebenfalls die Chance, für eine hohe Wahlbeteiligung zu werben: „Die Europäische Union steht vor den vielleicht größten Herausforderungen seit ihrer Gründung. Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir uns ihrer immensen Bedeutung bewusst sind: Die Europäische Union ist Garant für Frieden, Freiheit, Demokratie und Wohlstand auf unserem Kontinent. Mit der Wahl zum Europäischen Parlament stellen wir wichtige Weichen für die Zukunft Europas. Ich rufe die Bürgerinnen und Bürger in Hessen daher auf: Gehen Sie am 9. Juni zur Wahl und bekennen Sie sich zu einem gemeinsamen, starken Europa und zur Europäischen Union.“

Während seines Rundgangs über das Fest dankte der Europaminister den vielen Ausstellern. „Ich danke Ihnen für Ihr Engagement. Dass Sie sich die Mühe gemacht haben, heute mit einem Stand oder einem besonderen Angebot das Europafest zu unterstützen, aber auch darüber hinaus. Das Europeanetzwerk in Hessen umfasst über 800 Partner. Wir sind ein Land, das die europäische Idee mit aller Kraft unterstützt. Vom Partnerschaftsverein, über Vereine und Organisationen mit politischen und gesellschaftlichen Anliegen. Europa ist Vielfalt und diese Vielfalt kann man in Hessen an jeder Ecke spüren“, sagte Manfred Pentz.

Pressesprecher: René Brosius  
Hessische Staatskanzlei  
Georg-August-Zinn Str. 1  
65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 32 11 4918  
Mobil: +49 160 96841917  
E-Mail: [Rene.Brosius@stk.hessen.de](mailto:Rene.Brosius@stk.hessen.de)



<https://staatskanzlei.hessen.de/Berlin-Europa-und-die-Welt>



<https://www.instagram.com/hesseninberlinundeuropa/>



<https://twitter.com/HEBerlinEuropa>